







# Trinknahrung, Sondennahrung, Parenterale Ernährung

# Verordnung künstliche Ernährung zu Hause

# Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Gemäss Gesetz (Kapitel 2.1 Anhang 1 KLV) braucht es für die Leistungsübernahme durch die obligatorische Krankenversicherung eine ärztliche Verordnung, aber keine Kostengutsprache durch den Krankenversicherer. Die Verordnung kann theoretisch auch auf einem ärztlichen «Rezeptblock» ausgestellt sein. In der Praxis hat sich gezeigt, dass insbesondere die Fachpersonen in der Ernährungsberatung oder bei einem Homecare Service auf zusätzliche Angaben wie z.B. Diagnose oder Gewichtsentwicklung angewiesen sind, um ambulant eine wirkungsvolle künstliche Ernährungstherapie umzusetzen. Das ist der Grund, weshalb die Gesellschaft für klinische Ernährung der Schweiz (GESKES) dieses Formular entwickelt hat. Es handelt sich hierbei nur um eine Empfehlung, dieses Formular zu verwenden, nicht aber um eine Vorgabe der Krankenversicherer. Die Patientin | Der Patient entscheidet selbst, ob ihre | seine Angaben durch die Ärztin | den Arzt in dieser Form weitergeleitet werden dürfen oder nicht, siehe Abschnitt 1 dieses Formulars. Die Verordnung muss dem Krankenversicherer primär nicht zugestellt werden. Wenn in Abschnitt 1 JA angekreuzt ist, kann die Verordnende Ärztin | der verordnende Arzt die Verordnung direkt dem gewünschten Homecare Service zustellen. Der Homecare Service oder die Ernährungsberatung muss diese Verordnung ordnungsgemäss aufbewahren und auf Rückfrage des Krankenversicherers ausweisen.

Die Krankenversicherer\* Helsana | Sanitas | KPT akzeptieren die Rechnungsstellung eines Homecare Services oder einer Ernährungsberatung über das System Tiers Payant und delegieren die ordnungsgemässe Aufbewahrung der Verordnung oder des Rezepts. Auf Rückfrage muss der Homecare Service oder die Ernährungsberatung die Verordnung | das Rezept an den Krankenversicherer nachreichen.

### Patientenangaben

Name   Vorname	Geburtsdatum
Strasse   Nummer	PLZ   Ort
E-Mail	Telefon
Krankenversicherer	VersNummer

- JA. Ich bin damit einverstanden, dass dem aufgeführten Homecare Service oder der Ernährungsberatung, wenn namentlich vermerkt, die Verordnung respektive eine Kopie zugestellt wird und dass diese meine Versorgung gemäss Richtlinien der GESKES übernehmen. Der Homecare Service | Die Ernährungsberatung ist verpflichtet, die medizinischen Angaben vertraulich und nur im Rahmen meiner Versorgung zu verwenden und darf keine medizinischen Daten weitergeben.
- Wenn ja, bin ich zusätzlich einverstanden, dass die Angaben in anonymisierter Form vom Homecare Service oder der Ernährungsberatung ausgewertet und für statistische Zwecke durch GESKES verwendet werden.
- Obwohl ich mit der Datenweitergabe an den Homecare Service oder die Ernährungsberatung einverstanden bin, möchte ich nicht, dass meine Angaben vom Homecare Service oder der Ernährungsberatung ausgewertet und für statistische Zwecke durch GESKES verwendet werden.
- NEIN. Ich bin nicht einverstanden, dass die Verordnung oder eine Kopie weitergeleitet wird und nehme zur Kenntnis, dass ich die Rechnung des Homecare Services oder der Ernährungsberatung unter Umständen selbst bezahlen und um die Rückerstattung beim Krankenversicherer bemüht sein muss. Die von der Krankenversicherung benötigte ärztliche Verordnung - dieses Formular oder eine andere, schriftliche Verordnung (Rezept) – werde ich der Krankenversicherung zusammen mit der Rechnung einreichen.









## Verordnende Ärztin | Verordnender Arzt

Name   Vorname	ZSR-Nummer
Strasse   Nummer	PLZ   Ort
E-Mail	Telefon

# Hausärztin | Hausarzt bzw. nachbehandelnde Ärztin | nachbehandelnder Arzt

Name   Vorname	ZSR-Nummer
Strasse   Nummer	PLZ   Ort
E-Mail	Telefon

Abschnitt 2, durch die Ärztin | den Arzt auszufüllen (freiwillige Angaben, je nach Wunsch der Patientin | des Patienten)

### Medizinische Indikationen für künstliche Ernährung (Code ankreuzen)

Haupt-Diagnose (ICD-Code):

Anatomisch	□ Chronischer Darmverschluss (chronischer lleus)	□ «High out-put» Fisteln
bedingt	□ Inoperable Stenosen von Speiseröhre und Magen	$\Box$ Kurzdarmsyndrom
	□ Gastrointestinale und enterokutane Fisteln	□ Missbildungen
Neurologisch	□ Cerebralparese	□ Degenerative ZNS-
bedingt	□ Cerebro-vaskulärer Insult	Erkrankungen
Organ bedingt	□ Leber, Herz, Lunge, Niere Pankreas	<ul> <li>Bösartiger Tumor</li> </ul>
	□ Pankreas	
Chronische	□ Chronische Polyarthritis	□ HIV   AIDS
Infekte	□ Endokarditis	□ TBC
Spezielle	□ Schwere Malabsorptions- und Diarrhöe-Erkrankungen	□ Cystische Fibrose
Indikationen	□ Chronische entzündliche Darmerkrankungen	□ Strahlenenteritis
	(Morbus Crohn, Colitis ulcerosa)	□ Anorexia mentalis
	□ Angeborene Stoffwechselstörungen	
	□ Intestinal Motilitätsstörungen	

### Anamnestische Angaben | Ausmass der Mangelernährung

Datum Diagnosestellung	Normalgewicht vor der Erkrankung (kg)
Körpergrösse (cm)	Unbeabsichtigter Gewichtsverlust innerhalb des letzten Monats (kg)
Aktuelles Gewicht (kg)	Unbeabsichtigter Gewichtsverlust innerhalb der letzten 6 Monate (kg)









Vorgesehe			
□ Oral	□ Enteral		□ Parenteral
	<ul> <li>nasale Ernährungssonde</li> </ul>	□ EPJ-Sonde □ Schwerkraft	🗆 zentralvenöser Katheter
	□ PEG-Sonde		<ul> <li>periphervenöser Katheter</li> </ul>
	□ Button-   Ballonsonde	<ul> <li>Ernährungspumpe</li> </ul>	
□ FKJ-Sonde			
Therapeut	ische Angaben, Art der Ernährung	5	
Produktena	men		
Hersteller			
Abschnitt 3, \	Nichtige Hinweise und Unterschriftspflicht		
	Service oder Ernährungsberatung		
(Bitte ange	ben, wer die Therapie durchführt: Ze	ertifizierte Homecare Services s	siehe www.geskes.ch <b>)</b>
Frgänzung	en   Bemerkungen für die Frnähr	ungsberatung   Theranieziel	e
Ergänzung	gen   Bemerkungen für die Ernähr	ungsberatung   Therapieziel	e
Ergänzung	gen   Bemerkungen für die Ernähr	ungsberatung   Therapieziel	e
Ergänzung	gen   Bemerkungen für die Ernähr	ungsberatung   Therapieziel	e
Ergänzung	gen   Bemerkungen für die Ernähr	ungsberatung   Therapieziel	e
Ergänzung	gen   Bemerkungen für die Ernähr	ungsberatung   Therapieziel	e
as vollstä ls auch vo ewählten	gen   Bemerkungen für die Ernähr ndig ausgefüllte, sowohl von n der Patientin   vom Patient Homecare Service oder direkt tientin   vom Patienten nicht	der verordnenden Ärztin en unterzeichnete Form t an die Ernährungsberat	vom verordnenden Arzt ular ist <u>direkt</u> an den tung zu senden* (sofern
Das vollstä Ils auch vo ewählten on der Pat Der Kranke Kostenguts	ndig ausgefüllte, sowohl von n der Patientin   vom Patient Homecare Service oder direk	der verordnenden Ärztin en unterzeichnete Form t an die Ernährungsberat ausdrücklich anders gew keine Kopie und stellt a ist dem Krankenversiche	vom verordnenden Arzt ular ist <u>direkt</u> an den tung zu senden* (sofern vünscht). uch keine erer vom Homecare Service
Das vollstä Ils auch vo ewählten on der Pat Der Kranke Kostenguts	ndig ausgefüllte, sowohl von n der Patientin   vom Patient Homecare Service oder direk tientin   vom Patienten nicht enversicherer benötigt primär prache* aus. Die Verordnung	der verordnenden Ärztin en unterzeichnete Form t an die Ernährungsberat ausdrücklich anders gew keine Kopie und stellt a ist dem Krankenversiche	vom verordnenden Arzt ular ist <u>direkt</u> an den tung zu senden* (sofern vünscht). uch keine erer vom Homecare Service
Das vollstä Ils auch vo ewählten on der Pat Der Kranke Oostenguts oder der Er	ndig ausgefüllte, sowohl von n der Patientin   vom Patient Homecare Service oder direk tientin   vom Patienten nicht enversicherer benötigt primär prache* aus. Die Verordnung	der verordnenden Ärztin en unterzeichnete Form t an die Ernährungsberat ausdrücklich anders gew keine Kopie und stellt a ist dem Krankenversich ückfrage hin zuzustellen.	vom verordnenden Arzt ular ist <u>direkt</u> an den tung zu senden* (sofern vünscht). uch keine erer vom Homecare Service
eas vollstä ls auch vo ewählten on der Pat er Kranke ostenguts der der Er	ndig ausgefüllte, sowohl von n der Patientin   vom Patient Homecare Service oder direkt tientin   vom Patienten nicht nversicherer benötigt primär prache* aus. Die Verordnung nährungsberatung nur auf Ri	der verordnenden Ärztin en unterzeichnete Form t an die Ernährungsberat ausdrücklich anders gew keine Kopie und stellt a ist dem Krankenversich ückfrage hin zuzustellen.	vom verordnenden Arzt ular ist <u>direkt</u> an den tung zu senden* (sofern vünscht). uch keine erer vom Homecare Service
as vollstä ls auch vo ewählten on der Pat er Kranke ostenguts der der Er	ndig ausgefüllte, sowohl von n der Patientin   vom Patient Homecare Service oder direkt tientin   vom Patienten nicht nversicherer benötigt primär prache* aus. Die Verordnung nährungsberatung nur auf Ri	der verordnenden Ärztin en unterzeichnete Form t an die Ernährungsberat ausdrücklich anders gew keine Kopie und stellt a ist dem Krankenversich ückfrage hin zuzustellen.	vom verordnenden Arzt ular ist <u>direkt</u> an den tung zu senden* (sofern vünscht). uch keine erer vom Homecare Service
as vollstä ls auch vo ewählten on der Pat er Kranke ostenguts der der Er	ndig ausgefüllte, sowohl von n der Patientin   vom Patient Homecare Service oder direkt tientin   vom Patienten nicht nversicherer benötigt primär prache* aus. Die Verordnung nährungsberatung nur auf Ri	der verordnenden Ärztin en unterzeichnete Form t an die Ernährungsberat ausdrücklich anders gew keine Kopie und stellt a ist dem Krankenversich ückfrage hin zuzustellen.	vom verordnenden Arzt ular ist <u>direkt</u> an den tung zu senden* (sofern vünscht). uch keine erer vom Homecare Service

<sup>\*</sup>Diese Vorgehensweise gilt für die Krankenversicherer Helsana, Sanitas und KPT. Andere Krankenversicherer führen einen Kostengutspracheprozess über den SVK durch.